



AGBs Langohrscouts

- Die Langohrscouts treffen sich einmal im Monat ganzjährig und sind fortlaufend.
- Wenn ein Kind nicht teilnehmen kann, möge es bei der Gruppenleitung im Vorfeld abgemeldet werden (Handy 0176-96364554) – so früh wie möglich!
- Wenn ein Unwetter vorhergesagt oder abzusehen ist, entscheidet die Gruppenleitung ob der Termin stattfinden kann. In den Scheunen finden wir ggf. auf dem Eselgelände mit den Kindern einen adäquaten Unterschlupf!
- Die Entscheidung, ob die Gruppe stattfindet oder nicht, liegt in dem Ermessen der Gruppenleitung.
- **In den Schulferien und im Januar trifft sich die Gruppe nicht.**
- **Zur verbindlichen Anmeldung** benötigen wir den Vertrag ausgefüllt und unterschrieben zurück.
- **Die Kosten betragen 40 € pro Termin (5 Std.)** die Kosten werden von den Erziehungsberechtigten **im Vorfeld** für einen Vertragszeitraum zwischen den Schulferien überwiesen. (Februar – Osterferien / Osterferien-Sommerferien / Sommerferien – Herbstferien / Herbstferien - Winterferien) Die **jeweiligen Beträge** bekommen Sie vor Beginn eines neues Vertragsabschnittes **per Mail** zugesandt!
- **Es fallen Kosten an, auch wenn:**
 - ein Kind aus Krankheits-, Urlaubs- oder anderen Gründen nicht erscheint, die Gruppe aber stattfindet
 - aufgrund des Wetters weniger als eine Stunde (60 Min.) verkürzt werden muss.
- **Es fallen keine Kosten an, wenn:**
 - Schulferien sind
 - die Gruppenleitung erkrankt ist und kein qualifizierter Ersatz gestellt werden kann
 - Die Kündigungsfrist beträgt **1 Monat zum Monatsende**. Eine Kündigung ist fristgerecht und schriftlich (auch per E-Mail möglich) bei NatURSinn einzureichen.

NATURSINN e.V.

Loebellstr. 9, 33602 Bielefeld

Email: info@natursinn-bielefeld.de Fon:0176-30170069

Gläubiger-Identifikationsnr. DE 66ZZZ00000962088

Vertrag



Hiermit möchte/n ich/wir mein/unser Kind

Name.....

Geburtsdatum.....

ab dem

zur tiergestützt/wildnispäd. Gruppe **Langohrscouts** verbindlich anmelden:

„Langohrscouts“ 1. Samstag im Monat, 10 h – 15 h

Namen der Erziehungsberechtigten:

Adresse:

Telefon-Handynummer:

E-Mail:

Allergien / Besonderheiten des Kindes/ Einzelbetreuung nötig oder sonstige wichtige Hinweise:

Ich/Wir habe/n die allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Kenntnis genommen und bin/sind damit einverstanden.

.....
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

NATURSINN e.V.
Loebellstr. 9, 33602 Bielefeld
Email: info@natursinn-bielefeld.de Fon:0176-30170069
Gläubiger-Identifikationsnr. DE 66ZZZ00000962088



Liebe Eltern,

hier noch einmal die wichtigsten Infos zu den **Langohrscouts**.

Damit Ihr Kind in unmittelbare Eselaktion gehen, klettern, forschen, matschen, kokeln und kochen über dem Feuer usw. kann, ziehen Sie es bitte natur- und tiergerecht an.

Die Langohrscouts arbeiten bodennah mit den Eseln und der Natur, auch im Stall und auf der Wiese und machen sie sich bei ihren Streifzügen schon mal **dreckig oder die Kleidung kann in Mitleidenschaft gezogen werden!**

Bitte haben Sie hierfür Verständnis und ziehen Sie Ihrem Kind alte Kleidung an, welche diese Aktionen aushält.

Bei unseren Feuer- und Glutaktionen ist Plastikkleidung (Fleece) nicht geeignet. Hier sind Baumwoll- oder Wollkleidung besser, auf jeden Fall alte Kleidung, damit ein Funkenloch nicht tragisch ist.

Thema Zecken:

Sie stürzen sich nicht, wie lange irrtümlich angenommen, von den Bäumen auf Mensch und Tier, sie werden beim Durchstreifen von Wiesen und Unterholz passiv abgestreift. Dann wandern sie erst auf der Haut zu einer Stelle an welcher sie sich festsaugen. **Der beste Schutz ist es, lange Hosen und Oberteile zu tragen und die Hosenbeine in die Socken zu stecken**, so können die Zecken gar nicht erst an die Haut gelangen. Trotzdem suchen **Sie bitte Ihr Kind nach der Aktion regelmäßig auf mögliche Zecken ab**. Wenn Sie eine finden, drehen Sie

diese vorsichtig mit der Hand oder einer Zeckenzange heraus, oder suchen Sie Ihren

Arzt / Ihre Ärztin auf. Eine Impfung gegen FSME ist in unserer Region unnötig.

Eine Tetanusimpfung ist hingegen dringend zu empfehlen.

Für unser gemeinsames Picknick geben Sie Ihrem Kind **wieder verwertbare Ess- und Trinkbehälter** mit, damit kein Abfall entsteht. Wenn wir mit den Kindern eine Mahlzeit über dem Feuer kochen, geben wir rechtzeitig vorher Bescheid.

Allergien und andere Besonderheiten:

Falls bei Ihrem Kind eine Allergie oder andere wichtige Besonderheiten vorliegt, welche bei unseren Aktionen mit den Eseln, der Natur oder sozialen Interaktionen zu beachten sind, sprechen Sie bitte vorher mit den Anleitenden der Gruppe,! Nur so haben wir eine Möglichkeit, dies verlässlich berücksichtigen können.

Wir brauchen dazu eine klare Information, da manche Besonderheiten im inklusiven Gruppengefüge vermehrter Aufmerksamkeit und Begleitung bedürfen!

Mit unserem personellen Schlüssel von 2 päd. Teamer*innen können wir dies ggf. nicht leisten. Hier ist ggf. eine 1:1 Betreuung nötig – **bitte sprechen Sie uns bei Bedarf dazu an! Wir finden gemeinsam sicher eine adäquate Lösung!**



Checkliste

Was soll mein Kind mitbringen?

- einen kleinen wasserdichten gut sitzenden Rucksack mit Brustgurt
- Picknickdose mit umweltfreundlichem Picknick/wenig Müll - Bitte keine Süßigkeiten!
- Bruch sichere Flasche mit Getränk ggf. warm im Winter!
- Taschentücher
- Ggf. Ersatzkleidung
- im Winter eine funktionierende(!) Taschenlampe
- Taschenmesser in sicherer Verpackung!

Bitte beschriften Sie die Kleidung, Rucksäcke, Becher usw. mit dem Namen Ihres Kindes!

Was soll mein Kind anziehen ?

Wetterfeste Kleidung:

Im Sommer: feste Schuhe, ggf. Gummistiefel, lange Hose, leichtes, langärmeliges T-Shirt, Kopfbedeckung gegen die Sonne, Sonnenschutzcreme, wenn es warm ist: Badezeug, ein paar Ersatzsocken

In der Übergangszeit: feste Schuhe, (Gummistiefel), Matschhose oder Regenhose, **dichte** mit großer Kapuze

Im Winter: feste Schuhe (evtl. gefütterte Gummistiefel), Schneeanzug oder Thermohose, Regenhose, wasserfeste Fäustlinge als Handschuhe, Mütze, Schal
Keine Strickfingerhandschuhe! Wasserfeste Fäustlinge als Handschuhe!

Besonders im Winter, bei kalten Temperaturen, ist es wichtig, dass Ihr Kind mehrere Schichten in der „Zwiebelschalentechnik“ übereinander anzieht. Die Zwischenräume sorgen für einen Thermoэффект: sie halten warm und sorgen doch für eine gute Belüftung. Wenn es zu warm ist, kann Ihr Kind eine Schicht ausziehen, ohne zu frieren.

Bekleidungsbeispiele für die Zwiebelschalentechnik:

Unterhemd, langärmeliges Unterhemd, dünner Wollpullover, dickerer Wollpullover, Anorak.

Schlüpfer, lange Unterhose, Jeans o. ä., Schneeanzug oder Thermohose, Buddelhose

Winterschuhe sollten so groß sein, dass zusätzliche Wollsocken bequem Platz haben. Gummistiefel sollten gut zu „laufen“ sein!

Mütze Schal und Handschuhe müssen die Kinder bei Temperaturen unter Null anziehen.

Falls Ihr Kind eine Pferdehaarallergie hat, ist dies bei den Eseln nicht relevant. Die Struktur der Haare und auch die Haut unterscheidet sich in den Allergenen.

Vielen Dank und ein lautes IIIAAA von Carla und Pedro!☺